



Marktgemeinde Maria Saal

9063 Maria Saal, Am Platzl 7

Tel. 04223/2214, Telefax: 04223/2214-23

www.maria-saal.gv.at - E-mail: maria-saal@ktn.gde.at

004-1/3/2019/GR

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates am

Dienstag, 28. Mai 2019, um 18:00 Uhr,

im Marktgemeindegemeinschaftsamt Maria Saal, Sitzungssaal, 9063 Maria Saal, Am Platzl 7.

I. Öffentlicher Teil:

Fragestunde

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung von Protokollfertigern
3. Bericht des Bürgermeisters, diverse Beschlüsse
 - a) Nachwahl 2. Vizebürgermeister
 - b) Angelobung 2. Vizebürgermeister
 - c) Auslagerung Kindergarten Maria Saal
 - d) Bestellung eines Vertreters beim Abfallwirtschaftsverband Klagenfurt
 - e) Bestellung eines Vertreters und eines Stellvertreters beim Wasserverband Wörthersee Ost
 - f) Tarifierung Kindertagesstätte Maria Saal
4. Bericht des Finanzreferenten, diverse Beschlüsse
 - a) Unimog – weitere Vorgehensweise

II. Nicht öffentlicher Teil

Anwesend:

1. Bgm. Anton Schmidt
2. 1. Vzbgm. Ing. Klaus Poscharnig
3. GR Josef Aberger
4. GRⁱⁿ Erna Kronawetter
5. GR Kurt Vintler
6. GR Ernst Ruhdorfer
7. GR Thomas Jordan

8. GRⁱⁿ Erika Tolazzi
9. GR Michael Schmid

10. 2. Vzbgm. Peter Pucker
11. GR Mag. Hans Jörg Zwischenberger
12. GRⁱⁿ Mag.^a Bronwen Arbeiter-Weyrer Bakk.
13. GR Ing. Karsten Steiner
14. GR Mag. Stefan Wakonig, entschuldigt; **Ersatz:** EGR Alexander Lerchbaumer
15. GR Walter Zettinig, entschuldigt; **Ersatz:** EGR Erich Stark
16. GR Herta Gross

17. GV Mag. Heinz Christian Hammerschlag
18. GRⁱⁿ Ruth Andrea Gerl MSc MEd, entschuldigt; **Ersatz:** EGRⁱⁿ Mag.^a Ulrike Turrini-Hammerschlag
19. GR Mag. Johann Jordan, entschuldigt; **Ersatz:** EGRⁱⁿ Renate Gaggl
20. GR Ing. Ernst Mülneritsch

21. GV Josef Krammer
22. GR DI Dieter Fleißner
23. GR Eduard Ruckhofer

24. Mag. Sarah Jannach

Zu Top 3 b.)

25. Bezirkshauptmann Mag. Johannes Leitner MBA

Zu Top 3 c.)

26. Mag. Elisabeth Sickl MBA
27. Hannes Lora Bakk. MSc
28. Mag. Andreas Horacek

Schriftführer: Niederschrift und Reinschrift: Lisa Meisterl

Für den Inhalt verantwortlich:

AL Walter Zettinig, gem. § 45 Abs. 1, K-AGO i.d.g.F.

Hinweis: Diese Niederschrift enthält zu den einzelnen Tagesordnungspunkten die gestellten Anträge, die Abstimmungsergebnisse und die zur Beschlussfassung wesentlichen, dem Sinne nach wiedergegebenen Diskussionsbeiträge bzw. wörtlich geforderten Zitierungen.

I. Öffentlicher Teil:

Fragestunde:

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Anton Schmidt begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder, den AL Walter Zettinig, die Finanzverwalterin Mag.^a Sarah Jannach, den Bezirkshauptmann Herrn Mag. Johannes Leitner MBA, Frau Mag.^a Elisabeth Sickl MBA, Herrn Hannes Lora Bakk. MSc, Herrn Rechtsanwalt Mag. Andreas Horacek, die Schriftführerin Lisa Meisterl sowie die Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeister Anton Schmidt stellt den Antrag zur Geschäftsbehandlung gemäß § 41 der K-AGO i.d.g.F. auf Erweiterung der Tagesordnung auf

3. g) Angelobung zum Gemeindevorstand Mag. Hans Jörg Zwischenberger und zur Stellvertreterin im Gemeindevorstand Mag.^a Bronwen Arbeiter-Weyrer Bakk.

Einstimmiger Beschluss

Bürgermeister Anton Schmidt stellt den Antrag zur Geschäftsbehandlung gemäß § 41 der K-AGO i.d.g.F. auf Erweiterung der Tagesordnung auf

3. h) Bestellung zum Mitglied im Beirat der MARIA SAAL Beteiligungs- und Infrastrukturgesellschaft m.b.H.

Einstimmiger Beschluss

2. Bestellung von Protokollfertigern

Zu Protokollfertigern gem. § 45 Abs. 4 K-AGO werden **GR Kurt Vintler** und der **GV Josef Krammer** vom Bürgermeister bestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters, diverse Beschlüsse

Der Bürgermeister berichtet über die Errichtung einer Ruhezone (Bänke und Tische) im Bereich der Zellerstraße. In den nächsten zwei Wochen werden die Umbauarbeiten am Kinderspielplatz im Haus des Kindes begonnen. Weiters, wird mitgeteilt, dass in der Kalenderwoche 21 ein Aktionstags in der Kindertagesstätte in Zusammenarbeit mit der Donauversicherung stattgefunden hat. Im Zuge dieser Aktion werden jedes Jahr im Bereich der Kindertagesstätte Arbeiten erledigt. Dieses Jahr wurde der Außenbereich auf Vordermann gebracht. Die Wildbach- und Lawinverbauung hat die Arbeiten am Pörschacher Bach bereits begonnen. Es wird bei den kommenden Wahlen einen Wechsel bei den Wahllokalen geben – ein Wahllokal wird vom Gasthof Wurster in Möderndorf zu einem weiteren Wahllokal im Gasthof Fleißner übersiedelt.

a) Nachwahl 2. Vizebürgermeister

Die Nachwahl des 2. Vizebürgermeisters wurde notwendig, da der 2. Vzbgm. Herr Franz Pfaller seinen Rücktritt und die Streichung von der Gemeinderatswahlliste am 04. April 2019 bekannt gegeben hat.

Wahlvorschlag der SPÖ Ortsorganisation Maria Saal im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates von den Mitgliedern der SPÖ Gemeinderatsfraktion:

GV Peter Pucker, 08.10.1958

Zum 2. Vizebürgermeister

Der Bürgermeister Anton Schmidt erklärt sodann aufgrund des eingebrachten Wahlvorschlages Herrn GV Peter Pucker als 2. Vizebürgermeister für gewählt.

b) Angelobung 2. Vizebürgermeister

Die Gemeinderäte erheben sich von Ihren Plätzen und der 2. Vzbgm. Peter Pucker legt sodann vor dem Gemeinderat in die Hand des Bezirkshauptmannes Herrn Mag. Johannes Leitner MBA das im § 21 Abs. 3 K-AGO vorgeschriebene Gelöbnis ab:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Maria Saal nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Der Bürgermeister Anton Schmidt erklärt sodann aufgrund des vorgetragenen Gelöbnisses Herrn Peter Pucker als 2. Vizebürgermeister der Marktgemeinde Maria Saal für angelobt.

Der Bürgermeister verabschiedet sich beim Bezirkshauptmann Herrn Mag. Johannes Leitner MBA und bedankt sich für sein Kommen.

c) Auslagerung Kindergarten Maria Saal

GV Josef Krammer stellt den Antrag zur Geschäftsbehandlung gemäß § 41 der K-AGO i.d.g.F. über den Tagesordnungspunkt 3.c) „Kindergarten Maria Saal“ in geheimer Wahl abzustimmen.

Einstimmiger Beschluss

Antrag des Bürgermeisters Anton Schmidt an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung zur Führung des Kindergartens Maria Saal, abgeschlossen zwischen dem Hilfswerk Kärnten Verein, 8. Mai-Straße 47, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, vertreten durch die

Präsidentin Frau Mag. Elisabeth Scheucher-Pichler und dem Geschäftsführer Herrn Horst Krainz, MAS und der Marktgemeinde Maria Saal, vertreten durch den Bürgermeister Anton Schmidt, ab dem Bildungsjahr 2019/20 (am Ende des jeweiligen Kindergartenjahres, 31.08.d.J., unter der Einhaltung einer 8-monatigen Kündigungsfrist von beiden Vertragspartnern auflösbar), beschließen.

**Mehrheitsbeschluss
13 für die Auslagerung, 10 gegen die Auslagerung**

d) Bestellung eines Vertreters beim Abfallwirtschaftsverband Klagenfurt

Antrag des Bürgermeisters Anton Schmidt an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass gemäß § 52 der Kärntner Abfallwirtschaftsordnung 2004 – K-AWO als Vertreter der Marktgemeinde Maria Saal der 2. Vzbgm. Peter Pucker und als dessen Stellvertreterin die GRⁱⁿ Ruth Andrea Gerl MSc MEd bestellt werden.

Einstimmiger Beschluss

e) Bestellung eines Vertreters und eines Stellvertreters beim Wasserverband Wörthersee Ost

Antrag des Bürgermeisters Anton Schmidt an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass gemäß § 3 der Satzung des Wasserverbandes Wörthersee-Ost als Vertreter der Marktgemeinde Maria Saal der 2. Vzbgm. Peter Pucker und als dessen Stellvertreter der GR Josef Aberger bestellt werden.

Einstimmiger Beschluss

f) Tarifierpassung Kindertagesstätte Maria Saal

Antrag des Bürgermeisters Anton Schmidt an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den Gemeinderatsbeschluss vom 14. Mai 2019 betreffend der Tarifierpassung in der Kindertagesstätte Maria Saal aufheben und das Tarifmodell 2, laut obenstehender Aufstellung, für das Bildungsjahr 2019/20 in der Kindertagesstätte Maria Saal beschließen.

Einstimmiger Beschluss

g) Angelobung zum Gemeindevorstand Mag. Hans Jörg Zwischenberger und zur Stellvertreterin im Gemeindevorstand Mag.^a Bronwen Arbeiter-Weyrer Bakk.

Die SPÖ Ortsorganisation Maria Saal, als im Sinne des § 24 Abs. 2 der K-AGO, LGB. Nr. 66/1998, idgF LGBI. Nr. 3/2015, vorschlagberechtigte Gemeinderatspartei, schlagen folgende Gemeinderatsmitglieder als sonstiges Mitglied und Vertretung des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Maria Saal vor:

GR Mag. Hans Jörg Zwischenberger	Zum sonstiges Gemeindevorstandsmitglied
GRⁱⁿ Mag.^a Bronwen Arbeiter-Weyrer Bakk.	Zum Vertretungsmitglied im Gemeindevorstand

Die Gemeinderäte erheben sich von Ihren Plätzen und Herr Mag. Hans Jörg Zwischenberger legt sodann vor dem Gemeinderat in die Hand des Bürgermeisters Anton Schmidt das im § 21 Abs. 3 K-AGO vorgeschriebene Gelöbniß ab:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Maria Saal nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Die Gemeinderäte erheben sich von Ihren Plätzen und Frau Mag.^a Bronwen Arbeiter-Weyrer Bakk. legt sodann vor dem Gemeinderat in die Hand des Bürgermeisters Anton Schmidt das im § 21 Abs. 3 K-AGO vorgeschriebene Gelöbniß ab:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Maria Saal nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Der Bürgermeister Anton Schmidt erklärt sodann aufgrund des vorgetragenen Gelöbnisses Herrn Mag. Hans Jörg Zwischenberger als Mitglied des Gemeindevorstandes und Frau Mag.^a Bronwen Arbeiter-Weyrer Bakk. als dessen Vertretung für angelobt.

h) Bestellung zum Mitglied im Beirat der MARIA SAAL Beteiligungs- und Infrastrukturgesellschaft m.b.H.

Die SPÖ Ortsorganisation Maria Saal, als im Sinne des § 24 Abs. 2 der K-AGO, LGB. Nr. 66/1998, idgF LGBl. Nr. 3/2015, vorschlagberechtigte Gemeinderatspartei, schlagen folgende Gemeinderatsmitglieder als zusätzliches sonstiges Mitglied und Vertretung im Beirat der MARIA SAAL Beteiligungs- und Infrastrukturgesellschaft m.b.H. vor:

GV Mag. Hans Jörg Zwischenberger	Zum sonstigen Mitglied im Beirat der MARIA SAAL Beteiligungs- und Infrastrukturgesellschaft m.b.H.
GRⁱⁿ Mag.^a Bronwen Arbeiter-Weyrer Bakk.	Zum Vertretungsmitglied im Beirat der MARIA SAAL Beteiligungs- und Infrastrukturgesellschaft m.b.H.

Die GRÜNEN Maria Saal, als im Sinne des § 24 Abs. 2 der K-AGO, LGB. Nr. 66/1998, idgF LGBl. Nr. 3/2015, vorschlagberechtigte Gemeinderatspartei, schlagen folgende Gemeinderatsmitglieder als sonstiges Mitglied und Vertretung im Beirat der MARIA SAAL Beteiligungs- und Infrastrukturgesellschaft m.b.H. vor:

GV Mag. Heinz Christian Hammerschlag	Zum sonstigen Mitglied im Beirat der MARIA SAAL Beteiligungs- und Infrastrukturgesellschaft m.b.H.
GRⁱⁿ Ruth Andrea Gerl MSc MEd	Zum Vertretungsmitglied im Beirat der MARIA SAAL Beteiligungs- und Infrastrukturgesellschaft m.b.H.

4. Bericht des Finanzreferenten, diverse Beschlüsse

a) Unimog – weitere Vorgehensweise

Der Unimog der Marktgemeinde Maria Saal befindet sich in einem nicht allzu guten Zustand. Es stellt sich deshalb die Frage, ob man das Gerät veräußern sollte solange es noch fahrtauglich ist. Weiters ist daran zu denken, ob eine Ersatzanschaffung notwendig ist. Es wird hervorgehoben, dass man in dieser Angelegenheit auch die IKZ (Interkommunale Zusammenarbeit), die bereits in der Gemeindevorstandssitzung vom 03. April 2019 besprochen wurde, in Betracht ziehen sollte.

Laut Rücksprache mit Herrn Ing. Harald Velik, am 17. Mai 2019, ist der Zustand des Unimogs dem Alter (Baujahr 2003) entsprechend. Zurzeit sollten keine weiteren Reparaturen anfallen.

Es wird eine Vergleichsrechnung, über die Gegenüberstellung der Kosten bei einer eventuellen Auslagerung, durch die Finanzverwalterin Mag. Sarah Jannach erstellt. Die Vergleichsrechnung wird in der nächsten Ausschusssitzung bzw. Gemeindevorstandssitzung vorhanden sein und soll dort diskutiert werden.

Momentan ist der Personalstand aufgrund von Krankenständen etwas kritisch (2,5 Personen im Einsatz - Adolf Schmid ist zu 50% mit Aufgaben im Bereich des Wassers beschäftigt).

Aus diesem Grund ist aktuell ist Herr Wolfgang Reichenhauser im Auftrag der Gemeinde für die notwendigen Mäharbeiten im Gemeindegebiet zuständig.

Selbstständiger Antrag laut § 41 Abs. 3 der K-AGO 1998 idgF von den Freiheitlichen in Maria Saal – FPÖ:

„Sofortige Sanierungsoffensive für die Maria Saaler Gemeindestraßen — Dringender Handlungsbedarf bei Schlaglöchern und Banketten“

Die Maria Saaler Gemeindestraßen befinden sich teilweise in einem äußerst desolaten Zustand. Vor allem die vielen Schlaglöcher sowie die ausgeschwemmten oder ausgefahrenen Bankette stellen ein erhebliches Sicherheitsrisiko für alle Verkehrsteilnehmer dar, wobei Rad-, Moped- und Motorradfahrer besonders gefährdet sind. Daher herrscht dringender Handlungsbedarf.

Aus den oben angeführten Gründen wird deshalb der ANTRAG gestellt, der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

„Sofortige Sanierungsoffensive für die Maria Saaler Gemeindestraßen — Dringender Handlungsbedarf bei Schlaglöchern und Banketten“

Der Straßenbau- und der Finanzreferent der Marktgemeinde Maria Saal werden aufgefordert, umgehenden alle Maßnahmen zu ergreifen, um die im Interesse der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer gelegenen dringenden Sanierungen desolater Gemeindestraßen im gesamten Gemeindegebiet zu ermöglichen. Besonderes Augenmerk soll dabei im Sinne der Verkehrssicherheit auf eine sofortige Behebung der Fahrbahnschäden durch Schlaglöcher sowie auf eine umgehende Sanierung der ausgeschwemmten oder ausgefahrenen Bankette gelegt werden.

Der Bürgermeister weist diesen Antrag dem Ausschuss Straßen, Bau-, Wohn- und Siedlungswesen, Wasser, Abwasserbeseitigung- und Kanalangelegenheiten zu.

Der Bürgermeister Anton Schmidt schließt die Sitzung um 19:05 Uhr.

1. Protokollfertiger:



GR Kurt Vintler

2. Protokollfertiger:



GV Josef Krammer

Die Schriftführerin:



Lisa Meisterl

Der Bürgermeister:



Anton Schmidt